Stadt Einbeck
DER ORTSBÜRGERMEISTER

Protokoll

Sitzung des Ortsrates in der Ortschaft Kreiensen

Sitzungstermin:	Dienstag, 28.02.2023
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	20:20 Uhr
Ort:	Bürgerhaus Kreiensen, Raum Nr. 4, Am Plan 4, OT Kreiensen, 37574 Einbeck

Anwesend

Vorsitz

Axel Ambrosy

Mitglieder des Gremiums

Hans-Henning Eggert
Hans-Lothar Gute
Heiko König
Michael Kusch
Oliver Rieger
Nadine Seifert-Doods

Verwaltung

Birgit Reese-Meyer

Abwesend

Beratende Ortsratsmitglieder

Frank Doods fehlt

Gäste:
3 Zuhörer/innen

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1	Eröffnung der Sitzung durch den Ortsbürgermeister, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung	
2	Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 10.11.2022	
3	Mitteilungen	
4	Einwohnerfragestunde	
5	Festpreisangebot des Kommunalen Bauhofes für 2023	
6	Ergebnis der Spielplatzkontrolle 4.Quartal/22	
7	Aufstellung der Vorschlagsliste für die Schöffenwahl 2023	2022/1028-01 geändert beschlossen
8	Dorfmoderation	
9	Antrag der SPD-Fraktion: "Aufstellung von Trinkbrunnen für Gratiswasser gegen Hitzerisiken"	2022/0943 geändert beschlossen
10	Pflanz- und Reinigungsaktion am 18. März 2023	
11	Zuschüsse an Vereine für Jugendarbeit	
12	Sachstand Behindertenparkplätze am Friedhof Kreiensen	
13	Anfragen	
14	Einwohnerfragestunde	

Öffentlicher Teil

1 Eröffnung der Sitzung durch den Ortsbürgermeister, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Der Ortsbürgermeister eröffnet die Sitzung. Er begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Die vorstehende Tagesordnung wird einvernehmlich angenommen.

2 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 10.11.2022

Das Protokoll wird ohne Änderungen genehmigt.

3 Mitteilungen

Ortsbürgermeister Ambrosy:

Termine:

- 22.12.2022: Pressegespräch mit dem Gandersheimer Kreisblatt und der EULE betreffend des Weihnachtsmarktes
- 23.11.2022: Terminabsprache zum Terminkalender 2023 mit den Vereinen. Die Beteiligung der Vereine an diesem Termin war leider nur mäßig - hier wünscht er sich für die Zukunft mehr Beteiligung. Mittlerweile haben die Vereine ihre Termine online gemeldet, so dass der Terminkalender dank Christoph Rostalski erstellt und verteilt werden konnte.
- 10.12. und 11.12.2022: Weihnachtsmarkt am Bürgerhaus
- 14.01.2023: Neujahrsempfang der Marinekameradschaft mit dem ehemaligen Niedersächsischen Innenminister Heiner Bartling als Ehrengast
- 24.01.2023: Neujahrstreffen der Ortsratsmitglieder in der Burgschänke Salzderhelden
- 17.01.2023: Mitgliederversammlung des PSV Kreiensen
- 28.01.2023: Jahreshauptversammlung der Feuerwehr und des Feuerwehrvereins Kreiensen. Ortsbrandmeister Uwe Holst wurde von ihm mit einem Geschenk verabschiedet. Außerdem war Herr Holst auch noch 12 Jahre Ortsbrandmeister und zuvor 6 Jahre stellvertretender Ortsbrandmeister.
- 01.02.2023: Teilnahme von Ortsratsmitglied Lothar Gute zur ersten Veranstaltung zum Thema „Notfallvorsorge“ für den Katastrophenfall.
- 02.02.2023: Teilnahme am Treffen mit dem ÖPNV zum Thema Busanbindung Siedlung Leinetal
- 03.02.2023: Mitgliederversammlung der Marinekameradschaft
- 31.03.2023, 14:00 Einladung des Ortsrates zur Einweihung der Hinweisplakette für Paula Tobias am Haus Akazienstr. 10
- Ostersamstag 08.04.2023: Osterfeuer am Bootshaus – Ausrichter: PSV Kreiensen

4 Einwohnerfragestunde

Ein Einwohner weist auf einen veralteten Interneteintrag bei Google für die Anschrift des Bürgerbüros Kreiensen hin.

5 Festpreisangebot des Kommunalen Bauhofes für 2023

Beschluss:

Das Pauschalangebot des Kommunalen Bauhofes wird wie vorliegend angenommen. Der 200 € -Regelung für Kleinreparaturen auf den Spielplätzen wird zugestimmt

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

6 Ergebnis der Spielplatzkontrolle 4.Quartal/22

Beschluss:

Der Kommunale Bauhof wird beauftragt, die in den Prüfberichten der Kreienser Spielplätze festgestellten Mängel zu beheben.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

7 Aufstellung der Vorschlagsliste für die Schöffenwahl 2023 2022/1028-01

Die Schöffenwahl für die Amtsperiode 2024 bis 2028 wird im Jahr 2023 durchgeführt. Gewählt werden die Schöffen durch den Schöffenwahlausschuss.

Unter Berücksichtigung der einschlägigen Bestimmungen des Gerichtsverfassungsgesetzes (GVG) und der hierzu ergangenen Richtlinien hat die Stadt Einbeck bis zum 1. Juni 2023 eine Vorschlagsliste für die Schöffenwahl aufzustellen. Die Beschlussfassung der Schöffenvorschlagsliste ist für die Ratssitzung am 10. Mai 2023 vorgesehen. Zur Aufnahme einer Person in die Vorschlagsliste bedarf es der Zustimmung von zwei Dritteln der anwesenden Mitglieder, mindestens jedoch der Hälfte der gesetzlichen Zahl der Mitglieder des Rates.

Die Vorschlagsliste soll alle Gruppen der Bevölkerung nach Geschlecht, Alter, Beruf und sozialer Stellung angemessen berücksichtigen. Es können nur Personen aufgestellt werden, die die deutsche Staatsbürgerschaft besitzen und in der Stadt Einbeck wohnen. Außerdem sollten nur solche Personen benannt werden, die auch bereit sind, ein Schöffenamt zu übernehmen.

Nach § 94 Abs. 1 Nr. 7 Nieders. Kommunalverfassungsgesetz (NKomVG) sind die Ortsräte und die Ortsvorsteher bei der Aufstellung der Schöffenvorschlagsliste zu beteiligen.

Bürgerinnen und Bürger der Stadt Einbeck haben darüber hinaus selbst die Möglichkeit, sich für das Schöffenamt zu bewerben.

Vorschläge nimmt Ortsbürgermeister Ambrosy zur Weiterleitung an die Verwaltung entgegen.

Anhörung

Beschluss:

Der Ortsrat Kreiensen schlägt

Herrn Michael Kusch, Pensionär

für die Schöffenwahl 2023 vor.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

8 Dorfmoderation

Ortsbürgermeister Ambrosy teilt mit, dass in der Presse ein Dorfmoderatoren-Ausbildungsprogramm beworben wurde mit dem Ziel, als Bindeglied zwischen Ortschaft und Verwaltung Hilfestellung bei Behördenangelegenheiten anbieten zu können.

Interessen können sich gern bei ihm melden.

9 Antrag der SPD-Fraktion: "Aufstellung von Trinkbrunnen für Gratiswasser gegen Hitzerisiken" 2022/0943

Die SPD-Fraktion beantragt die Aufstellung von Trinkbrunnen im Bereich der Stadt Einbeck. Weitere Details der Begründung können dem beigefügten Antrag entnommen werden.

Antragsvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt, in Zusammenarbeit mit den Stadtwerken erste mögliche

Standorte zu identifizieren. Bei einem zu erstellenden Stufenplan soll im ersten Schritt die Priorisierung auf stark frequentierte Punkte im gesamten Stadtgebiet gelegt werden. Neben dem Innenstadtbereich sind dies die Bahnhöfe, die attraktiven Ausflugsziele (z.B. Greener und Salzderheldener Burg) und wegen der laufenden Baumaßnahme der Neustädter Kirchplatz.

Mittels einer Abfrage sind die Ortschaften in die Planungen einzubeziehen.

Frühzeitig ist auch Einbeck Marketing an den Planungen zu beteiligen, um touristische Zwecke einzubringen.

Die Überweisung soll an den Ausschuss für Umwelt und Nachhaltigkeit erfolgen.

Auf Nachfrage von Ortsratsmitglied König, wer die Kosten dafür trägt, teilt Ortsratsmitglied Seifert-Doods mit, dass es sich hierbei lediglich um einen Arbeitsauftrag an die Verwaltung handele, die die weiteren Planungen übernehme und an den Fachausschuss zur Beschlussfassung weiterleite.

Anhörung

Beschluss:

Nach einer kurzen Diskussion werden der Wieselburger Platz/ehemaliger Brunnen am Bürgerbüro und der Bahnhof für die Einrichtung von Wasserstellen vorgeschlagen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

10 Pflanz- und Reinigungsaktion am 18. März 2023

Die diesjährige Pflanz- und Reinigungsaktion soll am 18.03.2023 stattfinden. Treffpunkt ist um 9.00 Uhr vor dem Bürgerhaus.

Ortsbürgermeister Ambrosy teilt mit, dass die die Vereine auf verschiedene Einsatzgebiete aufgeteilt werden. Einwohner/innen seien ebenfalls eingeladen mitzuhelfen.

Nach Abschluss der Arbeiten findet ein gemeinsames Essen statt.

11 Zuschüsse an Vereine für Jugendarbeit

Aufgrund der allgemeinen Preissteigerungen stellt sich dem Ortsrat die Frage, ob die Zuschüsse in der bisherigen Höhe von 7 €/Jugendliche/r bleiben oder erhöht werden sollen.

Ortsrbürgermeister Ambrosy schlägt vor, den Betrag auf 10 € zu erhöhen.

Beschluss:

Der Zuschuss wird ab 2023 auf 10 €/pro Jugendliche/r erhöht.

Für Zwecke der Jugendarbeiten erhalten somit:

SAV Bad Gandersheim-Kreiensen e.V	=	20 €
MTV Kreiensen	=	1.130 €
PSV Kreiensen 06	=	470 €
Feuerwehrverein Kreiensen	=	500 €
Schützengesellschaft Kreiensen	=	230 €

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

12 Sachstand Behindertenparkplätze am Friedhof Kreiensen

In der Ortsratssitzung am 30.06.2022 hat der Ortsrat Kreiensen die Erstellung von 2 bis 3 Behindertenparkplätzen beantragt.

In der Sitzung des Betriebsausschusses des Kommunalen Bauhofes am 17.11.2022 wurden die Probleme eingehend erörtert. Besonders sei hierbei die Vorbelegung der Flächen mit Erdgräbern und der für die Pflasterflächen/Winkelstützen notwendigen Tragfähigkeit.

Um im gewünschten Bereich die Parkplätze zu errichten, ist der Höhenunterschied z.B. mit Winkelstützen abzufangen, die Fläche aufzufüllen, zu pflastern und ein neuer Zaun zu erstellen. Darüber hinaus müsste ein Baum gefällt und eine Ersatzpflanzung vorgenommen werden. Als Gesamtkosten für die Anlegung der Behindertenparkplätze werde eine Summe von 25.000 € geschätzt.

In Ortsterminen wurde die Situation sowohl mit Ortsbürgermeister Ambrosy als auch mit dem Sachgebiet III.4 als Straßenbaulastträger für die Zufahrtsstraße erörtert. Eine eingehende Stellungnahme hierzu wurde dem Kommunalen Bauhof übermittelt.

Die im Ortstermin mit dem SG III.4 angesprochene Alternative, die Parkplätze auf dem Grundstück zu errichten und das Eingangstor zu versetzen, wurde vom Kommunalen Bauhof aus Pietätsgründen abgelehnt. Die letzte Einebnung in diesem Erdreihengrabfeld habe erst 2019 stattgefunden.

<u>Einstimmiger Beschluss der Sitzung des Betriebsausschusses Kommunaler Bauhof vom 17.11.2022:</u>

„Dem Antrag des Ortsrates in der Ortschaft in der Ortschaft Kreiensen auf Erstellung von Behindertenparkplätzen auf dem Friedhof Kreiensen wird nicht entsprochen. Die Anlage der Parkplätze aus Mitteln des Kommunalen Bauhofs wird abgelehnt. Dem Ortsrat wird zur weiteren Prüfung empfohlen, Alternativen in der Nähe zu finden. Darüber hinaus regt der Betriebsausschuss an, in Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung den Erwerb eines Teilstückes des Grundstückes 460/6 mit einer weiteren Nutzung im Sinne des Ortsrates zu prüfen.“

Da der Protokollauszug aus der Sitzung des Betriebsausschusses sehr kurzfristig

zugegangen ist, soll das Thema in einer der nächsten Ortsratssitzungen eingehend behandelt werden.

13 Anfragen

Ortsratsmitglied Rieger regt an, die Standortfrage für die Grillhütte bei der entsprechenden Stelle zu klären.

Weiter teilt er mit, dass der Bürgersteig an der Ganderbrücke beschädigt ist. Die Straßenmeisterei sei hierüber bereits informiert.

Ortsratsmitglied Eggert stellt eine Anfrage zum Liefertermin des Defibrillators.

Ortsratsmitglied Gute teilt darauf mit, dass dieser kurz vor Weihnachten geliefert wurde. Mitte März solle eine Einweisung der Mitarbeiter/innen des REWE-Marktes, wo der Defibrillator stationiert ist, stattfinden.

Weiter erinnert er nochmals an die Durchführung der Standsicherheitsprüfung der Flutlichtmasten auf dem Hartplatz.

Zu den möglichen Aufstellungsorten von Bänken am Radweg Kreisensen Richtung Alfeld gibt Ortsratsmitglied Kusch zu bedenken, dass keine Notwendigkeit bestehe, dort zusätzliche Bänke aufzustellen. Priorität solle hierbei der Ortskern von Kreiensen haben. Ortsbürgermeister Ambrosy teilt daraufhin mit. dass die Bank in der Rathenaustraße und am Gandedamm in Eigenleistung erneuert werden solle.

Ortsratsmitglied Gute erinnert an den 100jährigen Jahrestag des Eisenbahnunglücks am Bahnhof Kreiensen am 31.07. mit über 50 Toten. Ortsheimatpfleger Prochnow regte dazu an, eine kleine Gedenkfeier auszurichten. Mit dem DRK, welches Pfingsten sein 100 jähriges Jubiläum feiert, soll auf Vorschlag von Ortsratsmitglied Rieger ein Blumenbouquet abgelegt werden.

Ortsratsmitglied Gute mahnt nochmals die Beseitigung der wilden Müllablagerungen an der Fußgängerbrücke am Zugang Billerbecker Straße an. Die Angelegenheit sei bereits seit llängerer Zeit dem Umweltamt des Landkreises Northeim gemeldet, aber es sei noch immer nichts passiert. Hier bittet er dringend tätig zu werden.

<u>Beantwortung der Anfrage von Ortsratsmitglied Eggert vom 10.11.2022 zur Begehbarkeit der Unterführung im Bereich der Grundschule</u>:

„Die Verkehrsfläche von der Straße „Im Thie“ in Richtung Feldmark (unter der Bahnunterführung hindurch) befindet sich in einem verkehrssicheren Zustand. Die Fugen zwischen den Platten sind bauartbedingt und altbekannt. Die Nutzer müssen sich dementsprechend auf die Fugen zwischen den Betonplatten einstellen und bei Begehen Vorsicht walten lassen. Eine Erneuerung ist auch nicht kurzfristig eingeplant.“

14 Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

Axel Ambrosy Vorsitz	Birgit Reese-Meyer Protokollführung